Campus Heilpraktikerschulen

Heilpraktiker für Psychotherapie

Mit dem richtigen Ausbildungs- und Prüfungstraining zum Erfolg

Einführung

In unseren Tagen nehmen immer mehr Menschen psychotherapeutische Hilfe in Anspruch. Durch gezielte Aufklärung wuchs die Bereitschaft, bei psychischen Belastungen einen kompetenten Therapeuten zu konsultieren. Patienten, die unter psychischen Problemen leiden, wie z. B. Depressionen oder Angsterkrankungen suchen zunehmend Hilfe durch Psychotherapie.

Neben der Zulassung als Ärztin oder Arzt, als Diplom-Psychologin oder Psychologe besteht seit 1993 eine weitere gesetzliche Möglichkeit, Psychotherapie auszuüben. Die Erlaubnis sich psychotherapeutisch zu betätigen erhalten Sie, wenn Sie die Prüfung vor dem Gesundheitsamt (Amtsarzt/in) erfolgreich abgelegt haben. Darauf bereiten wir Sie in unserer Ausbildung gezielt vor. Nach erfolgreich absolvierter Prüfung erhalten Sie die begehrte:

Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde auf dem Gebiet der Psychotherapie (HPG)

Sie erwerben mit dem Titel „Heilpraktiker für Psychotherapie“ die rechtliche Absicherung für therapeutische Interventionen. Für den Fall, dass Sie bereits im Gesundheitswesen tätig sind, erwerben Sie eine wertvolle Zusatzqualifikation zur Erweiterung Ihres therapeutischen Spektrums. Im Rahmen der Tätigkeit als Heilpraktiker für Psychotherapie haben Sie eine große Verantwortung Ihren Patienten gegenüber. In einer amtsärztlichen Überprüfung durch das Gesundheitsamt müssen Sie glaubhaft machen, dass Sie dieser Verantwortung gewachsen sind. Mit diesem Studium können Sie sich alle prüfungsrelevanten Inhalte aneignen, wichtige Themen, auf die das Gesundheitsamt wert legt, kennenlernen und Ihr Wissen vertiefen.

Sie arbeiten mit unseren über die Jahre ausgereiften Unterlagen, Skripten und Büchern, die sich an der „Internationalen Klassifikation psychischer Störungen der WHO (ICD-10) orientieren, die für die Prüfung das maßgebliche Instanz gilt. Auch Teilnehmer mit keinerlei Vorkenntnissen können sich mit unseren Arbeitsunterlagen zielsicher auf die Prüfung vorbereiten. Unser ausführlich ausgearbeitetes Skript vereint das Wissen der wichtigsten psychotherapeutischen Grundlagenliteratur und bietet so einerseits den gesamten wichtigen Lernstoff, bringt aber andererseits die Essenz der jeweiligen Theorie in kurzer und klarer Sprache auf den Punkt. So ausführlich wie nötig, so kompakt wie möglich.

Es bieten sich ihnen folgende Möglichkeiten, tätig zu werden

- im Rahmen einer eigenen psychotherapeutischen Praxis, in Gruppen- und Einzelarbeit
- im Bereich Coaching (sowohl in Firmen als auch in der Einzelarbeit)
- Gruppenleitung im Rahmen von Workshops und Selbsterfahrungsgruppen
- Selbstsicherheits- und Verhaltenstraining
- Krisen- und Stressmanagement
- Ehe- und Paarberatung, Familientherapie und Erziehungsberatung
- Persönlichkeitstraining und –entwicklung
- Burnout-Beratung und Entspannungsverfahren
- Dozieren Sie an Volkshochschulen und Bildungsinstituten, in Kliniken und Kuranstalten oder innerhalb eigener Workshops.
- Erwerben Sie die rechtliche Absicherung für therapeutische Interventionen im Rahmen eines Grundberufes (z. B. Pädagogen, Ergotherapeuten, Heilerziehungspfleger usw.)

Die Psyche

Der Begriff Psyche kommt aus dem Griechischen und bedeutet soviel wie Hauch oder Atmen. Im psychologischen Kontext versteht man darunter das Gesamtkonzept menschlichen Fühlens, Empfindens und Denkens.

Nach Sigmund Freud liegen den menschlichen Handlungen psychische Motive zugrunde. Er entwickelt daraus seine bekannte Strukturtheorie vom ES-ICH- und Über-ICH, aus dem die sog. Psychodynamik hervorgeht. Der Begriff Psychodynamik beschreibt das Wirken von innerseelischen Kräften auf die Befindlichkeit und das Verhalten des Menschen. Diese innerseelischen Kräfte entziehen sich zum Großteil dem bewussten Erleben.

Im Bewusstsein erinnert der Mensch sich an seine erlebten psychischen Zustände, Aktivitäten und Empfindungen. Dazu gehören Wahrnehmung, innere Erfahrungen und Gedankengänge zusammen mit der Beurteilung und Interpretation und der dazugehörigen Achtsamkeit, während das Unbewusste seelische Vorgänge trotz willentlicher Anstrengung dem Bewusstsein nicht zur Verfügung stellt. Traditionell wird der Psyche eine Physis, also eine physischer oder somatischer Körper gegenübergestellt. Als psychosomatisch werden somit „leib-seelische“ Vorgänge bezeichnet, bei denen eine unbewusste Wechselwirkung psychischer und physischer Zustände besteht.

Die Psyche kann „erkranken“. Die meisten Menschen kommen mit den Herausforderungen des Lebens und ihres Seelenlebens gut zurecht. Nach einer Zeitspanne und dem Austausch mit Freunden und Lebenspartner, finden die meisten Menschen nach Krisen und inneren Anspannungen ihr Gleichgewicht wieder. Wenn eine psychische Krise jedoch anhält oder das Befinden sehr stark beeinträchtigt, empfiehlt sich ein Gespräch mit einer Psychotherapeutin oder einem Psychotherapeuten. Eine psychische Erkrankung kann vorliegen, wenn man sich dauerhaft

ängstlich oder niedergeschlagen fühlt oder auch wenn man an körperlichen Beschwerden leidet, für die sich keine organischen Ursachen finden lassen.

Psychische Störungen

Psychische Störungen sind weit verbreitet und mit einem Anteil von 25 % Ursache für eine Arbeitsunfähigkeit. Sie gehören zu den häufigsten Beratungsanlässen in allgemeinmedizinischen Praxen. Unter einer psychischen Störung versteht man eine deutliche Abweichung psychischer Funktionen von der gesellschaftlichen Norm. Betroffen sind Denken, Fühlen, Wahrnehmung und Verhalten. Sowohl die betroffene Person, als auch die Umwelt leiden unter den Symptomen des Betroffenen. Zum Wesen psychischer Störungen gehört, dass sie der willentlichen Steuerung durch den Patienten nicht mehr oder nur zum Teil zugänglich sind.

Praktische Psychotherapie

Um weitere Erfahrungen im praktischen Einsatz psychotherapeutischer Verfahren zu sammeln, vermitteln wir Ihnen im Rahmen dieser Ausbildung konkrete Handlungsweisen im Umgang mit Ihren Patienten.

„ Psychotherapie“ – Wie funktioniert das?

Während meiner Tätigkeit als Körpertherapeutin an einer Klinik „Fachbereich Psychosomatische Medizin“ wurde ich häufig mit Fragen bezüglich der Wirksamkeit von Therapie konfrontiert. Manche Patienten sind unsicher was auf sie zukommt. Sie fragen sich, ob sie der Situation gewachsen sind und ob sie dem Therapeuten wirklich alles anvertrauen möchten.

- Was wird während der Therapie geschehen?
- Was wird von mir erwartet?
- Was „tut“ der Therapeut da genau? Kann er/sie mir wirklich helfen? Und WIE?

Immer wieder begegnen uns Menschen mit Anliegen, die sie herausfordern. Oft haben sie keine Kraft, um Veränderung herbeizuführen oder sehen keinen Weg.... Falsche Vorstellungen von Psychotherapie können sein: "Jetzt sagt mir jemand, was ich falsch mache und was ich tun kann, damit es mir besser geht. Wenn mir dieser Rat vernünftig vorkommt, werde ich ihn umsetzen und die Therapie wird erfolgreich sein.

Was für eine Vorstellung von Psychotherapie haben Sie? „Gute Ratschläge aus "gesundem „Menschenverstand" heraus helfen meist nicht. Würden die Ursachen unserer Probleme so offensichtlich an der Oberfläche liegen, könnten wir uns leicht selbst helfen und bräuchten keine Psychotherapie. Die Ursachen liegen meist tiefer. Auch wenn uns diese nicht bewusst sind. Ein Problem lösen, sich ändern, sich selbst akzeptieren können, setzt voraus, sich selbst kennen zu lernen. Gute Psychotherapie führt auch immer auf einen Weg zu sich selbst...

...und das gilt nicht nur für den Patienten....

Um weitere Erfahrungen im praktischen Einsatz psychotherapeutischer Verfahren zu sammeln empfehlen wir Ihnen die Teilnahme an unseren Fortbildungsangeboten z. B. in Gesprächsführung, Tiefenpsychologie und Psychodynamik, Entspannungsverfahren, Körperpsychotherapie und Gruppenpsychotherapie.

Kursinhalte

Arbeitsunterlagen

Unsere Ausbildung Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz orientiert sich sowohl an den prüfungsrelevanten Themen als auch an der Ausrichtung auf die berufliche Praxis. Unser ausführlich ausgearbeitetes Skript vereint das Wissen der wichtigsten psychotherapeutischen Grundlagenliteratur und bietet so einerseits den gesamten wichtigen Lernstoff, bringt aber andererseits die Essenz der jeweiligen Theorie in kurzer und klarer Sprache auf den Punkt. Im Medium Film lassen sich psychische Störungen sehr gut und anschaulich darstellen. Die Theorie erhält einen visuellen Effekt, der zu einem leichteren Verständnis führt. Die Filme können zum Teil unentgeltlich ausgeliehen werden.

Beispiele aus der Praxis

Ein wichtiger Aspekt unserer Ausbildung ist der Bezug zur Praxis. Jeder theoretische Block wird mit ausführlichen Beispielen aus der Praxis aufgelockert. Der Unterricht wird dadurch lebendiger - vor ihrem geistigen Auge entsteht nicht nur eine Abfolge von Symptomen, sondern ein Mensch, der an einer Störung leidet. Durch diese Verbindung vereinfacht sich das Lernen der Symptome deutlich und Sie erhalten einen ersten Einblick in ihre spätere Tätigkeit und das Rüstzeug für die mündliche Prüfung, in der häufig Fälle aus der Praxis abgefragt werden.

Einführung in die wichtigsten therapeutischen Verfahren

Da für die Prüfung Gesprächstherapie, Verhaltenstherapie und die Psychoanalyse wichtig sind, erhalten Sie in unserer Ausbildung auch eine Einführung in die wichtigsten prüfungsrelevanten psychotherapeutischen Verfahren.

Psychotherapeutische Gesprächsführung

Um nach der Ausbildung mit Patienten Gespräche führen und Therapiekonzepte entwickeln zu können, bilden wir Sie in Gesprächsführung nach Rogers und anderen Gesprächsführungskonzepten aus.

Themenbereiche für die Prüfung

- Anamnese, Befunderhebung
- Elementare Körperfunktionen und Psychopathologie
- Organisch begründbare psychische Störungen und Demenzen
- Psychische Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- Psychopharmakotherapie
- Schizophrenien und Wahnerkrankungen

- Affektive Störungen
- Neurotische-, Belastungs- und somatoforme Störungen
- Abhängigkeit (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen)
- Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- Störungen im Kindes- und Jugendalter
- Suizidalität und psychiatrische Notfälle, Notfallsituationen in der Praxis
- Psychotherapeutische Verfahren (Psychoanalyse, Verhaltenstherapie und Gesprächsführung)
- Gesprächspsychotherapie (u. a. nach Roger, Steve de Shazer)
- Fallanalysen
- Berufs- und Gesetzeskunde (Berufsbild, Berufsordnung, juristische Aspekte), Forensik
- Psychosomatik

In der Vermittlung des theoretischen und praktischen Basiswissens zu allen prüfungsrelevanten Themen haben Sie an unserem Institut einen entscheidenden Vorteil. Sie lernen mit unserem über die Jahre ausgereiften, schuleigenen Skript, das Sie so ausführlich wie nötig und so kompakt wie möglich auf die Prüfung vorbereitet. Sie brauchen lediglich eine ICD-10 und ein einziges Buch als Nachschlagewerk.

Prüfungskataloge mit den entsprechenden kommentierten Antworten erhalten Sie in der Prüfungsvorbereitung von uns. Sie schliessen die Ausbildung ab mit einem Zertifikat „Geprüfter psychologischer Berater".

- wir vermitteln Ihnen geeignete Lernstrategien
- Sie erhalten zu allen Themen wertvolles Lern- und Skriptmaterial
- Sie erhalten Original Prüfungsfragen als Prüfungskataloge auf dem neuesten Stand
- Sie lernen mit modernen Kommunikationsmedien
- Sie sehen Filmmaterial zu vielen Themen aus der Psychotherapie
- Sie erhalten Fallbeispiele aus der Berufspraxis und lernen, sicher Diagnosen zu stellen
- Sie erhalten viele Beispiele aus der Praxis
- Sie erhalten eine Einführung in die wichtigsten prüfungsrelevanten Therapieverfahren
- zur Prüfungsvorbereitung üben Sie in simulierten Prüfungssituationen
- Sie haben die Möglichkeit an einem intensiven Prüfungscoaching -speziell zur mündlichen Prüfung teilzunehmen mit den Inhalten:
  - Selbstsicherheitstraining gegen Prüfungsängste
  - Kommunikation in der Prüfungssituation
  - Erarbeiten eines Berufszieles unter Berücksichtigung der persönlichen Biographie und weiteren Berufsperspektiven

Ergänzende Inhalte des Studiums

„Grundsätze psychotherapeutischer Gesprächsführung und lösungsorientierter Kurzzeittherapie"

- Die Auftragsklärung, das Erstgespräch, eine gute Arbeitsbasis herstellen

- Non-verbale Kommunikation. Ohne Worte? (Haltung, Atmung, Mimik, …)
- Fragetechniken
- Lösungsorientierung und Ziele
- Ressourcenorientiertes Arbeiten
- Grundlagen der Trancearbeit mit inneren Bildern
- Umgang mit Kritik und Konflikten
- Wie bewahre ich therapeutische Distanz?
- Auf Wunsch können Sie die Ausbildung um Selbsterfahrungsstunden und Supervisionsstunden erweitern.

Theoretische und praktische Prüfungsvorbereitung

Gegen Ende der Ausbildung wird der Lernstoff wiederholt und offene Fragen abschließend geklärt. Wir erarbeiten die Prüfungsfragen der letzten 10 Jahre, um Sie optimal auf die Prüfung vorzubereiten. Wir bereiten Sie umfassend und auf hohem Niveau auf die schriftliche und mündliche Heilpraktikerprüfung für Psychotherapie vor.

Nach Abschluss der Ausbildung erhalten Sie ein Zertifikat „Geprüfter Psychologischer Berater".

Die Prüfung

Wer Psychotherapie in eigener Praxis berufs- oder gewerbsmäßig anbieten will, braucht dafür eine Zulassung. Eine solche Zulassung kann zum einen über das Studium und die anschließende Approbation erreicht werden, wie bei Ärzten und psychologischen Psychotherapeuten, zum anderen gibt es auch die Möglichkeit ohne Studium eine Zulassung nach dem Heilpraktikergesetz zu erlangen.

Nach dem Heilpraktikergesetz müssen alle, die in eigener Praxis berufs- oder gewerbsmäßig die Psychotherapie ausüben, eine staatliche Heilerlaubnis haben (auch wenn sie im Dienst von anderen ausgeübt wird).

Wer glaubhaft versichert, sich in seiner Heiltätigkeit ausschließlich auf den Bereich Psychotherapie zu beschränken, kann eine eingeschränkte Heilerlaubnis beantragen. Diese eingeschränkte Heilerlaubnis wird nach entsprechender Eignungsprüfung durch die zuständigen Gesundheitsämter erteilt. Die Prüfung zum Heilpraktiker für Psychotherapie besteht aus zwei Teilen:

- Der erste Teil ist ein schriftlicher Test, bestehend aus 28 Multiple-Choice-Fragen, von denen mindestens 75 % richtig beantwortet werden müssen.
- Der zweite Teil der Prüfung ist eine mündliche Einzelprüfung, die etwa 30 - 45 Minuten dauert.

Üblicherweise findet die schriftliche Prüfung am dritten Mittwoch im März und am zweiten Mittwoch im Oktober statt. Haben Sie die Prüfungen einmal bestanden und die Zulassung vom Gesundheitsamt erhalten, dürfen Sie eine Praxis eröffnen und Psychotherapie anbieten. Sie dürfen

sich allerdings nicht Psychotherapeut nennen, da diese Bezeichnung für akademisch ausgebildete Psychotherapeuten vorbehalten ist. Eine mögliche Bezeichnung ist „Heilpraktiker für Psychotherapie“. Außerdem dürfen Sie die von Ihnen praktizierte Therapieform angeben.

Prüfungszulassung

Um zur Prüfung zugelassen zu werden müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- ✓ das 25. Lebensjahr vollendet haben
- ✓ ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen (nicht älter als 3 Monate)
- ✓ ein ärztliches Zeugnis vorlegen (nicht älter als 3 Monate)
- ✓ eine Erklärung abgeben, dass kein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren gegen Sie anhängig ist
- ✓ den Nachweis über mindestens den Hauptschulabschluss erbringen

Darum Campus Heilpraktikerschulen

Wählen Sie aus allen zur Verfügung stehenden Modulen die für Sie passenden Module aus:

Präsenzstudium (12 Monate mit 12 Wochenenden inkl. Prüfungsvorbereitung)

Onlinestudium (Lektionen, Unterrichtsmaterial und je nach Wunsch Teilnahme am Präsenzunterricht, speziell zur Prüfungsvorbereitung)

Abendstudium (Donnerstagabend von inkl. 1 Wochenende Prüfungsvorbereitung)

Welche Vorteile bietet das Onlinestudium?

Sie möchten gar keine Schule besuchen und trotzdem gut auf die Prüfung vorbereitet sein? Sie möchten die Ausbildungszeit selbst bestimmen? In diesem Fall können Sie an unserem **Onlinestudium** teilnehmen. Die Unterlagen erhalten Sie monatlich mit der Post. Zusätzlich besuchen Sie die Unterrichtseinheiten als Online-Video-Kurs.

- Onlinestudium 12 Monate (auf Wunsch 6 Monate) mit monatlicher Zusendung der Unterrichtsmaterialien.
- Arbeitsbuch (Selbstkontrolle zu den einzelnen Themen) und Prüfungsbuch (Selbstkontrollaufgaben zur Prüfungsvorbereitung), Terminologielexikon inkl. Das Arbeitsbuch erhalten Sie ab dem 2. Monat, die weiteren Bücher im 5. und 6. Monat Ihrer Ausbildung. Lesen Sie gerne auf amazon.de die Rezensionen zu unserem Lehrmaterial!
- Onlinezugang zu den Unterrichtslektionen (Video)
- monatlich 110,00 Euro, monatlich kündbar
- auf Wunsch Buchung eines Prüfungsvorbereitungskurses (ein Wochenende 199,00 Euro)
- auf Wunsch Prüfungstraining, bzw. Einzelcoaching (45 Minuten 25 Euro) zur mündlichen Prüfung

Kosten und Umfang der Ausbildung

Präsenzstudium (1 Jahr mit 12 Wochenenden Präsenzunterricht)

1 Blockunterricht pro Monat, Kurszeiten: Samstag und Sonntag: 9:30 – 16:30 h
Kündigung mit Frist von einem Monat.

Monatlicher Beitrag **199,00 €** (12 Monatsbeiträge = Gesamtbetrag **2.388,00 €**)
Desweiteren fällt eine Anmeldegebühr in Höhe von **150,00 €** einmalig an.

Enthalten sind die vollständigen Kursunterlagen zu den Prüfungsthemen, Fragenkataloge zu den Themen, Bücher mit den komplett kommentierten Prüfungsfragen der letzen Jahre. Filmmaterial zum Ausleihen. Psychotherapeutische Gesprächsführung und Vermittlung konkreter psychotherapeutischer Interventionen. Prüfungstraining für die schriftliche und die mündliche Prüfung.

Onlinestudium (12 Monate Regelstudienzeit)

Kurszeiten wie es Ihnen beliebt.

Monatlicher Beitrag **110,00 €** (12 Monatsbeiträge= Gesamtbetrag **1.320,00 €**)

Enthalten sind die Online Video Lektionen zu den Unterrichtsthemen, Selbststudienmaterial in Form von ausgereiftem Skriptmaterial nach Themen geordnet, Arbeitsbuch, Prüfungsfragenkataloge, Bücher mit Prüfungsfragen von 2010 bis 2018 mit ausführlich kommentierten Antworten zum Prüfungstraining. Prüfungsunterlagen zur mündlichen Prüfung. Je nach Bedarf nehmen Sie an unseren Präsenzveranstaltungen teil, insbesondere der Prüfungsvorbereitung (1 WE 220,00 Euro).

Kombi Abend- und Wochenendstudium (12 Monate Regelstudienzeit)

Monatlicher Beitrag **199,00 €** (12 Monatsbeiträge = Gesamtbetrag **2.388,00 €**)
Desweiteren fällt eine Anmeldegebühr in Höhe von **150,00 €** einmalig an.

Lesen Sie zu unseren Büchern gerne die entsprechenden Rezensionen auf amazon.de:

Campus Heilpraktikerschulen

1. Vertragspartner

Name/Vorname	PLZ/Wohnort	Straße Nr.
Emailadresse	Kursname	Kursbeginn
IBAN	BIC Code	

2. Ausbildungsinhalt
Ausbildungsinhalt sind die Vermittlung von Kenntnissen, die den Teilnehmer dazu befähigen, die Heilpraktikerprüfung für Psychotherapie beim Gesundheitsamt erfolgreich abzulegen und psychotherapeutisch tätig zu werden.

3. Kursbeginn _____. Die Vertragsdauer ist 12 Monate mit einem Wochenende im Monat insgesamt 12 Wochenenden (Samstag und Sonntag 9.30 h bis 16.30 h). Die Anzahl der Kurseinheiten beläuft sich auf 224. Wir behalten uns vor, bei Krankheit Termine nach Absprache zu ändern. Der Abendkurs besteht aus Donnerstagabenden und 5 Wochenenden.

4. Mindestteilnehmerzahl
Der Kurs findet nur statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 10 erreicht ist. Sollte der Kurs wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl nicht zustande kommen, werden eventuell geleistete Zahlungen unverzüglich zurückerstattet.

5. Kündigungsmöglichkeiten
Der Vertrag läuft 12 Monate, nach Ablauf von 6 Monaten besteht die Möglichkeit der Kündigung. Eine ordentliche Kündigung des Ausbildungsvertrages ist zum Ablauf des 6. Studienmonats für beide Seiten möglich. Das Vertragsverhältnis endet automatisch mit Ablauf von 12 Monaten. Bei Kündigung werden bereits beglichene Kursbeiträge nicht zurückerstattet.

6. Anmeldegebühr
Die Anmeldegebühr beträgt € 150,00. Im Falle einer Kündigung durch den Kursteilnehmer wird diese nicht mehr zurückerstattet.

7. Zahlungsweise
Es stehen folgende Zahlungsmodelle zur Verfügung:
Monatliche Zahlung: € 199,00 jeweils zum 1. des Monats für den laufenden Monat. Eine Zahlungsverpflichtung besteht auch, wenn der Teilnehmer nicht am Unterricht teilnimmt.

Bei Einmalzahlung vor Kursbeginn entfällt die Anmeldegebühr. Bei einer geleisteten Einmalzahlung wird im Falle einer Kündigung durch den Kursteilnehmer, die gezahlte Kursgebühr nicht zurückerstattet.

Datum/Unterschrift Teilnehmer	Datum/Unterschrift Campus

Heilpraktiker Psychotherapie - Online

ANMELDUNG

Campus Heilpraktikerschulen

Vertragspartner

Name	Adresse	Tel. und Email
IBAN	BIC Code	gewünschter Kursbeginn

- Studium mit den kompletten prüfungsrelevanten Unterrichtsmaterialien
- Selbstkontrollaufgaben zu den einzelnen Themen
- Unterrichtsfilme und -mitschnitte
- monatlich 110,00 Euro für den Zeitraum von 12 Monaten (220,00 Euro/6 Monate)
- die Prüfungsvorbereitung (1WE) kann geben 199 Euro hinzugebucht werden
- auf Wunsch Einzelcoaching zur mündlichen Prüfung oder nach Bedarf (25 Euro/Stunde) das Training kann per Telefon, Skype oder persönlich erfolgen (nach Terminvereinbarung)

- ✓ wir buchen am Monatsanfang 110,00/220,00 Euro von Ihrem Konto ab
- ✓ Sie erhalten die entsprechenden Unterlagen und Selbstkontrollaufgaben (Arbeitsbuch)
- ✓ Sie erhalten Film LINKS
- ✓ Sie erhalten gegen Ende der Ausbildung eine CD mit Prüfungsprotokollen zu den mündlichen Prüfungen der letzten Jahre

2. Ausbildungsinhalt
Ausbildungsinhalt sind die Vermittlung von Kenntnissen, die den Teilnehmer dazu befähigen, die Heilpraktikerprüfung HP-Psychotherapie beim Gesundheitsamt abzulegen.

3. Kündigungsmöglichkeiten
Der Vertrag läuft 12 oder 6 Monate. Eine ordentliche Kündigung des Ausbildungsvertrages ist erstmals zum Ablauf des 6. Studienmonats für beide Seiten möglich. Danach ist eine Kündigung jeweils zum 15. eines Monats möglich. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat.

4. Zahlungsweise
Monatlich € 110,00 zum 1. des Monats für den laufenden Monat. Der Betrag wird per Lastschrift eingezogen.

5. Sonderwünsche
Der Teilnehmer kann in den Präsenzkurs wechseln, wenn ausreichend Plätze frei sind. Der Teilnehmer erhält nach Ablauf der Laufzeit um weitere 6 Monate kostenlosen Zugang.

Datum/Unterschrift Teilnehmer	Datum/Unterschrift Campus

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:
Kommt der Vertrag per Fernabsatzvertrag zustande haben Sie das, Recht den Vertrag binnen 14 Tagen zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Vertragsschluss.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Campus Heilpraktikerschulen, Dr.-Gessler-Str. 12c 93051 Regensburg Tel.: 0941/2 97 95 95 , E-Mail: kontakt@campus-hp.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder e-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ihnen ausgehändigten Waren (Bücher und Unterrichtsmaterial) wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns die volle Monatsgebühr zu zahlen, da die Dienstleistung bereits vertragsgemäß erbracht wurde.
Widerrufsformular:

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An Campus Heilpraktikerschulen
E-Mail: kontakt@campus-hp.de

Hiermit widerrufe ich ( ) den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Leistung (Heilpraktiker Lehrmaterialien, Unterricht)
–Name
–Anschrift
–Datum
–Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier)